

Vermischtes.

Der neugeborene russische Großfürst Thronfolger Alexius wurde bekanntlich vom Jaren zum Hetman aller Kosaken ernannt. Die Kosaken am Don, im Kubangebiete, am Ural und im Terekgebiete werden von einer solchen Ernennung durch besondere Abgesandte des Jaren unter Beobachtung von eigenartigen Zeremonien verständigt. Die Kosaken versammeln sich unter freiem Himmel, alle in Feldausrüstung und bilden ein Biered. In der Mitte positionieren sich die Ältesten der Kosaken, Graubärte, welche die Jankisten und die Jankisten des betreffenden Kosaken-Regiments tragen. Unter Trompetenschall und Trommelschlag erscheint der Abgesandte des Jaren und verliest laut die Ernennung des neugeborenen Thronfolgers zum Hetman aller Kosaken. Abends werden Volksfestlichkeiten veranstaltet, bei denen die Kosaken ihre berühmten Reiterpiele, die "Dschigitanka", abhalten. Diesmal aber durften die erwähnten Zeremonien kaum abgehalten werden, weil die meisten Kosaken-Regimenter sich auf dem Kriegsschauplatz befinden. Dagegen hat die Ueberbringung der Botenschaft des Jaren von der Geburt des Thronfolgers an die Bevölkerung von Moskau unter Beibehaltung aller alten Zeremonien stattgefunden. Der Ueberbringer dieser Botenschaft, Prinz Dolgoruf, Generaladjutant des Jaren, versammelte die Spitzen der Militär- und Zivilbehörden, sowie die Vertreter aller Stände im berühmten Hörsaal des Reiches, nach althergebrachter Sitte übergab die Stadt Moskau dem Fürsten Dolgoruf einen feierlichen Dampfen in der Form des Humens des Jaren Alexei Michailowitsch, des Namensvorgängers des neugeborenen Kronprinzen, zum Geschenk für die Ueberbringung der feierlichen Botenschaft. Die Begrüßungen von Verbündeten aus Anlaß der Geburt des Kronprinzen sind vom Jaren noch nicht angeordnet worden. Einzelne Generalgouverneure jedoch haben die Geburt

des Thronfolgers dazu benutzt, um verächtliche Gnadenakte zu vollziehen. Der Generalgouverneur von Wilna, Fürst Dolgoruf-Wirski, hat alle Strafen wegen Vergehen gegen das Polizeireglement nachgelassen. Eine Entführung in Aairo. Ein fester Fall von Entführung hält die Gemüter sämtlicher Araber in Agypten in Atem, und zahlreiche Extrazuschüsse der arabischen Zeitungen verkündeten durch vierzehn Tage die einzelnen Phasen der noch nie dagewesenen Tatfrage. Der Sachverhalt ist nach der "A. Fr. Pr." folgender: Der Besitzer und Redakteur des größten arabischen Blattes in Agypten, des "El-Mowad", Scheich Ali Joussef, verliebte sich, wie man weiß, in die schöne 19jährige Tochter Saphia des einzu noch lebenden Nachkommen des großen Propheten Mohammed, namens Scheich El-Sadda. Sämtliche Bemühungen des Scheich Ali Joussef blieben fruchtlos, da der direkte Nachkomme des Propheten seine Tochter nur demjenigen als Frau geben kann, der seine Abstammung von sechs vornehmlichen Vorfahren nachweisen kann. Nach zweijährigen fruchtlosen Bemühungen entschloß sich Scheich Ali Joussef zu einer Wit, indem er seine Angetraute in das Haus ihrer verheirateten Schwester bestellte und hier in Anwesenheit seiner Freunde den Heiratsvertrag aufstellte und seine junge Frau sofort in sein Haus mitnahm. Dieser einzig in seiner Art dastehende Streich veranlaßte das denkbar größte Aufsehen in der arabischen Bevölkerung, und der Vater der jungen Frau berief gleich den nächsten Tag das mohammedanische Gericht "Moshafar Charie" unter dem Vorsitz des großen Schahid von Agypten, welches dahin entschied, daß das Mädchen sofort ins elterliche Haus zurückkehren soll, da der Eheschlichter Ali Joussef nicht als ein Mann angesehen werden könne, der würdig wäre, die Tochter eines direkten Nachkommen des großen Propheten zu heiraten. Durch dieses Urteil fühlten sich sämtliche arabischen Journale beleidigt und führten große Persönlichkeiten in Europa an, die sich dem Journalistischen Verstoß widmen, ohne daß die Öffentlichkeit daran Anstoß nehme. Unter anderem ätzerte ein Blatt die Königin von

Rumänien als Beispiel. Das Urteil war gefällt, aber weder die junge Frau wollte zurückkehren, noch wollte Scheich Ali Joussef sich dem Gesetze fügen, und erklärte in seinem Blatte, er werde bloß der Gewalt. Das ägyptische Gouvernement sandte also einen Polizei-Offizier mit 30 Soldaten in sein Haus, die im Namen des Gesetzes die Zurückgabe der auf ungesetzlichem Wege geheirateten Frau verlangten. Doch wer erkant die verheiratete Frau Saphia unter den vielen Frauen im Harem? Und an den Worten eines Darams hörte die Wacht der Polizei auf. Unverrichteter Dinge zog die Polizei ab, und ein neues Gericht wurde zusammengesetzt, das beschloß, mit größerem Aufgebote die junge Frau nach Hause zu bringen, jedoch auf die Gefahr, sämtliche im Harem befindlichen Damen in dem vorbereiteten geschlossenen Saal mitzunehmen. Und das half. Die junge Frau, die vierzehn Tage verheiratet war, wurde vor einigen Tagen unter Begleitung einer tausendköpfigen Menge von der Polizei nach Hause gebracht. Zur größten Verblüffung der Mächtigsten, die unter dem Namen "Dsch der Solam" zum großen Schahid zogen, um ihm für sein gerechtes Urteil Dankschreiben zu bereiten. Briefe, die ihn erreichten. Der Lehrer an einer Mädchenschule des Württembergischen Landes hatte, wie die "A. Fr. Pr." erzählt, dieser Tage seine Schüler die Aufgabe gestellt, Geschäftsbriefe legitimer Art, Reichwerdebriebe an Verbundenen, Mahnbriebe, aber auch Todesnachrichten und dergl. abzuschreiben, zu fertigen und mit entsprechender Adresse an Verwandte, Bekannte usw. zu versenden. Das geschah; jeder Schüler brachte seine Arbeit fein säuberlich mit. Die fertigen Briefe nahm der Lehrer zum Zwecke der Korrektur mit nach Hause. Er legte sie auf den Schreibtisch und beschloß sein Tageswerk bei dem gewohnten Abendessen. Seine Zimmerwirtin betrat die Arbeitsstube, um nach dem Rechten zu sehen; dabei erblickte sie auf dem Tische diese große Korrespondenz. Da ihr die Besichtigung von Briefen wie immer als eine Hauptpflicht erschien, so trug sie alle miteinander schleunigst zur Post in der Meinung, der Lehrer hätte vergessen, die Postfächer abzuschließen. Hier machte sie der Beamte darauf

aufmerksam, daß die Briefschaften alle unbesiegelt waren. Ohne Bedenken in anderen Morgen läste sie die Postfächer öffnen, aber die Zeitproben hatten schon ihre Stelle in die Briefe hineingesetzt. Man darf nun gespannt sein, welche Beschlüsse die Reichsregierung und die Briefe beantwortet werden. Für die Sammler von Postmarken legt eine gute Zeit. So bringen neu sowohl die Reichsregierung als auch die Postverwaltung in nächster Zeit eine "Korrespondenzkarte" in Verkehr, die Adressenliste eine Rubrik im "Wohndienst des Abenders" vorzubereiten die Rücksendung unbeschädigter Briefe erhalten auch die Karten für den normalen Verkehr. Demnachsendend werden die Rohrpostarten und -briefe in den Vereinigten Staaten von Amerika Panama, auf dem 15 bis 18 Millionen zu beiden Seiten des Kanals belagerten freien, der den Vereinigten Staaten neuen Freitaxe Panama laut Vertrag Entschädigung zur Ausübung der Postverträge überlassen ist, eigene Postämter Postanstalten, wie das "Alphons" marken-Journal" mitteilt, vorläufig in Ueberdruck "Anatolien" (Zone de l'isthme de Panama).

Hausbesitzer
weiche auf Rentabilität ihrer Häuser sehen, beziehen Tapeten vom
Radebeuler Tapetenhaus
Dresden, Moritzstrasse 4
gegenüber Löwenbräu.
00912/6

Geheimkrankheiten.
70 Prozent aller jungen Männer der Großstadt u. Tausende abgemagelter Frauen machen eine Geschlechtskrankheit durch, deren Schaden oft nie wieder gut zu machen ist. Zwei Drittel aller Frauen leiden und unheilbare Operationen sind darauf zurückzuführen.
Das Naturheilverfahren verhilft bereit schonere Sorgen, heilt ohne Arznei, unterdrückt als nicht die Krankheit durch schonendere Durchfälle, furchen und ätzende Injektionen mit Kalkstein etc. scheidet vielmehr die vorhandenen Krankheitsstoffe aus durch die lösenden, anlaufenden und angenehmen leichten Wärmebehandlungen und ersetzt dadurch, wie bereit Kranke hier stets beobachten können, außerordentliche Heilerfolge, meist sofortige Besserung, unzählige folgen schwere und schmerzliche Zustände, wie innere Entzündungen, Geschwülste, Ektymen, Verwundungen, besonders Unterleibs-, Darm- und Rückenmarkleiden werden dadurch verhilft. Tausende verdanken diesem reellen vernünftigen Verfahren ihre Genesung.
A. Uhligs Station für Naturheilkunde, Dresden-A., Blasewitzer Strasse 30, 1. vom Amalienplatz mit Strassenbahn 6 Minuten.

Kinziges Rester-Geschäft dieser Art am Platze!
Wer seine und gute Wäsche kaufen will, der gehe in die
Weisse Rester-Halle
Marienstrasse 5 - Antonplatz 5.
Alle Rester werden nach Gewicht sehr preiswert abgegeben: Bettzeuge, Tischdecken, Servietten, Pique, Vitragen und versch. edelw.

MORPHIUM
Fussbodenlack mit Farbe
ausgenommen, billiger als in Büchsen, aber ebenso gut, Oelfarben, Lacke, Pinsel
für alle Zwecke im Haushalt und Gewerbe
Drogen, Chemikalien
H. G. Moehring, Dresden, Villmüser Strasse, Ecke Kaufhofstrasse, Vertriebs-Depot, Reichstrasse 6.
5% Rab. Mitglied der Rabattgenossenschaft im Schutzbund für D. u. G.

Beinkranke
Bank.
Selt längerer Zeit litt ich an einem Krampfader-Geschwür und hässlicher Fleck. Ich hatte verschiedene Mittel angewandt, konnte aber keine Heilung erlangen. Auf die Erlöse von
Falbe's Institut für Beinkranke, Dresden-A., Johannesstraße 9, 1. Etage, aufmerksam gemacht, wandte ich mich an dieses und wurde in 5 Wochen vollständig ausgeheilt. Ich fühle mich deshalb verpflichtet, dem Falbe'schen Institut für die erfolgreiche Behandlung besten Dank zu sagen und werde dieselbe nach Kräften empfehlen.
Dresden-A., Seifengasse 9, 2., den 20. Juni 1904.
Frau Schneiderm. Ida Lorenz.
Sprechst. Mittwochs und Sonnabends von 9-6 Uhr, Sonntags von 9-1 Uhr.
Auswärts brieflich. Honorar mässig.

Freiherrlich von Burgker Steinkohlen-Niederlage
Kontor: Dresden-A., Scheffelstrasse 14 part.,
Fernsprecher: Amt I, 494.
Bringt sich bereits von Beginn der Heizperiode in empfehlende Erinnerung, da durch das Verlangen der Wasserwerke vorwiegend scharfer Wagnemangel eintreten und so dann die rechtzeitige Versorgung mit Kohlen schwierig werden wird. - Die Abgabe von Burgker Kohlen, sowie der als sehr beizkräftig bekannten und dabei äußerst preiswerten Burgker Steinkohlen-Briketts erfolgt im Detail, in ganzen und halben Kuben, als auch in Waggons ab Werk. Die Lieferung von Braunkohlen zum Nischen geschieht auf Wunsch bereitwillig zu billigen Tagespreisen.

Der beste Kaffee!
„Marke Schönborn“, Pfund 125 Pf.
Diese aus den besten und edelsten zentralamerikanischen und ostindischen Kaffees zusammengestellte geröstete Kaffee-Mischung übertrifft alles bisher Bekannte durch höchste Qualität, feinsten Geschmack und prächtiges Aroma und erzieht die Preislagen 140, 160, 180, 200 Pfund und ganz.
Offener als ganz besonders preiswert geröstete Kaffee-Perl-Kaffee-Mischung, Pfund 100 Pf.
Feine Brasil-Kaffee-Mischung, Pfund 85 Pf.
A. Schönborn, Kolonialwarenhaus, Versand- u. Groß-Geschäft, 16 Kleine Plauenische Gasse 16, Ecke Weinlastraße, Fernsprecher Amt I, 1326.

Erfinder
Schürzen-Ausverkauf
Volgt! Schürzenhaus, Johannesstraße 23, direkt a. Vikt. Plaz, zurückschicken 19196
Wirtsch. Schürzen 15 Pf.
Kinder-Schürzen 10 Pf.
Tafel-Schürzen 15 Pf.
Küchen-Schürzen 15 Pf.
nur selbst, selbstgemacht, Seiden
Französische Haarfarbe von Jean Labor in Paris. Grau und rote Haare sofort braun u. schwarz unversehrlich echt zu färben, wird jedermann erlaubt, dieses neue gibt und die beste Haarfarbe, da einmalig färbt, die Haare für immer echt färbt, die Haare 2.50 zu haben bei H. Schwammfr. Gostel, Altmarkt, Ratbau, 1073996

Frische Veilchen
erleicht d. feinen überaus lieblich natürlichen Geruch Bergmanns Frühlinge-Weilchen 1901 v. Bergmann & Co. Nachdruck. Fort. a. H. Nr. 1 u. Nr. 1.500. Bergmann & Co., S.-Job.-Str.
Goldkörnchen des Wissens - Katalog (hoch inter. versand. grat. W. Müller in Leipzig 348.
Gier! Gier! Gier!
Billigste Waagen für Händler und Käufer. Auf Wunsch folgt Preisliste. 107007 J. Laug, Am See 38, Leipzig 6418.

Offener Brief
Dr. med. Lahmann
ist der Titel meiner neuesten Broschüre und verabfolge ich dieselbe gratis.
L. Tormin, Magnetische Heilpraxis, 9 bis 11 Struvestr. 30, 1., Dresden.
Durch Lebens-Magnetismus
behandelt mit nachweisbarem Erfolge in pässenden Fällen Leiden, Schwindel, Nerven, Rheuma, Migräne, Herz-Kreisl.-Leiden, Langjähr. Erkrankung. Honorar nichts. Bei auswärt. Besuchen v. 10 Uhr Vorm. bis 3 Uhr Nachm. und freitags von 10 Uhr Vorm. bis 12 Uhr Mitt.
Emmy verw. Dehmichen, Waquetoplatz Dresden-Alstadt, Warckstraße 44, 1. Etage. Bitte ausschneiden!

Victoria-Briker
VICTORIA
VILTO

Das beste Briker
Grösster Heiz-Effekt
Geringster Ascherückstand
zu haben in besseren Kohlengegenden
Alleinverkauf:
F. Grobe & Co., Berlin SW
Eingros-Vertreter für Sachsen:
W. G. Lorenz, Dresden, Eisenstrasse 77.

Die allm...
Monatlich einmal.
Dienst...
sämliche Rabatt...
Ausnahme de...
Schneider-Buch...
diese 3 Tage a...
haben.
Ein grosser Posten...
ren- und Damer...
Gé-Handschuhe...
Leber, weiß, dur...
alle Größen, 2 Druck...
78 Pf.
Tausend Stück...
roscher...
ebenfalls, zum Ausfu...
Stück 7 Pf.
Tausend Stück...
utnadeln...
enten und schwarze Röpler...
schließen, Kugeln und lang...
Büsten, in 2 Sorten...
8, 3 Pf.
Tausend Stück...
rtemonnaies...
Büsten, in Leder u. Büsch...
haben, mit geblü. Beschlu...
Stück 9 Pf.
Moderne...
ten-Gürtel...
Detail-Entwurf, in Schwarz...
und hellen Modelfarben...
Stück 58 Pf.
verlange stets